



Berlin, 30. Juni 2014

PRESSEBILDER

Schlüsselübergabe für das Speichermagazin Friedrichshagen der Stiftung Preußischer Kulturbesitz

Honorarfreie Reproduktion ist nur im Rahmen der aktuellen
Berichterstattung erlaubt. Download möglich unter www.preussischer-kulturbesitz.de/presse/pressebilder. Mit freundlicher Bitte um Zusendung
eines Belegexemplars.

DER PRÄSIDENT
PRESSE- UND ÖFFENTLICHKEITSARBEIT

DR. STEFANIE HEINLEIN
BIRGIT JÖBSTL (Stv.)

Von-der-Heydt-Straße 16–18
10785 Berlin

Telefon: +49 30 266-41 14 40
Telefax: +49 30 266-41 28 21

pressestelle@hv.spk-berlin.de
www.preussischer-kulturbesitz.de

STAATSBIBLIOTHEK ZU BERLIN
GENERALDIREKTION / PRESSE

JEANETTE LAMBLE

Potsdamer Straße 33
10785 Berlin

Telefon: +49 30 266-43 14 44
Telefax: +49 30 266-33 14 44

Jeanette.lamble@sbb.spk-berlin.de
www.staatsbibliothek-berlin.de

IBERO-AMERIKANISCHES INSTITUT
ÖFFENTLICHKEITSARBEIT UND
KULTURMANAGEMENT

JULIA BORCHERT
PRESSE- UND ÖFFENTLICHKEITSARBEIT

Potsdamer Straße 37
10785 Berlin

Telefon: +49 30 266-45 4321
Telefax: +49 30 266-45 1500

presse@iai.spk-berlin.de
www.iai.spk-berlin.de



1 Speichermagazin Friedrichshagen,
Nordfassade mit Eingang
Das Speichermagazin Friedrichshagen der
Stiftung Preußischer Kulturbesitz wurde
nach Plänen von Eberhard Wimmer
Architekten, München, errichtet. Die
Eingangshalle erinnert an den
Verschlussstein einer Schatzkammer.
© BBR / Maximilian Meisse



2 Speichermagazin Friedrichshagen, Blick
von Nordosten
Das Speichermagazin bietet mit einer
Lagerkapazität von 6 Millionen Bänden
dringend benötigten Raum für die Bestände
der Staatsbibliothek zu Berlin, des Ibero-
Amerikanischen Instituts und der bpk
Bildagentur für Kunst, Kultur und
Geschichte.
© BBR / Maximilian Meisse



3 Speichermagazin Friedrichshagen, Blick
von Südosten
Vertikale Natursteinschwerter gliedern die
Fassade des Speichermagazins
Friedrichshagen und erzeugen ein
differenziertes Licht-Schatten-Spiel.
© BBR / Maximilian Meisse



4 Speichermagazin Friedrichshagen, Blick
von Südwesten
Vertikale Natursteinschwerter gliedern die
Fassade des Speichermagazins
Friedrichshagen und erzeugen ein
differenziertes Licht-Schatten-Spiel.
© BBR / Maximilian Meisse



Berlin, 30. Juni 2014

DER PRÄSIDENT
PRESSE- UND ÖFFENTLICHKEITSARBEIT



5 SpeicherMagazin Friedrichshagen,
Fassade
Vertikale Natursteinschwerter gliedern die
Fassade des SpeicherMagazins
Friedrichshagen und erzeugen ein
differenziertes Licht-Schatten-Spiel.
© BBR / Maximilian Meisse



6 SpeicherMagazin Friedrichshagen, Dach
Auf dem begrünten Flachdach des
SpeicherMagazins finden sich zahlreiche
technische Anlagen, die beste
Aufbewahrungsbedingungen für sensibles
Kulturgut gewährleisten.
© Staatsbibliothek zu Berlin – PK / C.
Kösner



7 SpeicherMagazin Friedrichshagen,
Lichthof
Die unterschiedlich gestalteten Lichthöfe
des SpeicherMagazins Friedrichshagen sind
Orientierungspunkte in den weiträumigen
Magazinen.
© BBR / Maximilian Meisse



8 SpeicherMagazin Friedrichshagen,
Lichthof
Die vier Lichthöfe des SpeicherMagazins
unterscheiden sich in ihrem Design und den
verwendeten Materialien.
© BBR / Maximilian Meisse



Berlin, 30. Juni 2014

DER PRÄSIDENT
PRESSE- UND ÖFFENTLICHKEITSARBEIT



**9 Speichermagazin Friedrichshagen,
Buchtransportanlage**
Eine Buchtransportanlage ermöglicht effiziente Abläufe von der Anlieferung über interne Transporte bis hin zur Abholung für die Ausleihe.
© Staatsbibliothek zu Berlin – PK / C. Kösser



**10 Speichermagazin Friedrichshagen,
Kompaktregalanlage**
Zur Unterbringung von circa 6 Millionen Bänden Druckschriften dient eine elektrische Kompaktregalanlage mit insgesamt rund 36.000 Regalmetern, verteilt auf 4 Geschosse.
© BBR / Maximilian Meisse



**11 Speichermagazin Friedrichshagen,
Inbetriebnahme**
Das Speichermagazin Friedrichshagen hat eine Lagerkapazität von 6 Millionen Bänden und ist mit mehreren Spezialarchiven sowie einer Fotowerkstatt nach hohen technischen Standards ausgestattet.
© Staatsbibliothek zu Berlin – PK / C. Kösser



**12 Speicherstandort Friedrichshagen,
Lageplan**
Oben im Bild der Magazinbau für die Staatsbibliothek, das Ibero-Amerikanische Institut und die bpk Bildagentur für Kunst, Kultur und Geschichte (erste Ausbaustufe); unten der geplante Neubau für Depots und Werkstätten der Staatlichen Museen zu Berlin
© AV 1 Architekten